BEHINDERTEN- UND REHABILITATIONS-SPORTVERBAND BAYERN E.V.
FACHVERBAND FÜR REHABILITATIONSSPORT IM BLSV

PRESSEMITTEILUNG

EISs auf Rädern – Para-Cycling Weltmeisterin Denise Schindler geht für einen guten Zweck an den Start

München, 5. Juli 2013 *.* Mit einem 10-köpfigen Team wird die amtierende Weltmeisterin im Straßenrennen, Denise Schindler, am 14. September 2013 beim Endura Alpentraum für den guten Zweck an den Start gehen. Der Erlös aus den Startgeldern des eintägigen Radrennens, das die Teilnehmer über 250 km und 6.000 Höhenmeter von Sonthofen im Allgäu bis nach Sulden in Tirol einmal über die Alpen führt, wird dem Projekt „Erlebte Integrative Sportschule“, kurz EISs, des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbands (BVS) Bayern zu Gute kommen.

Das Projekt unterstützt lokale Vereine und Sportgruppen bei der Umsetzung inklusiver Sportangebote, bei denen behinderte und nicht behinderte Kinder gemeinsam Sport treiben. Dabei steht nicht der Leistungsgedanke im Vordergrund, vielmehr zählen der Spaß an der Bewegung und die Teilhabe jedes einzelnen Kindes. Bei den Sportarten gibt es dabei so gut wie keine Einschränkungen. Der Einsatz von Hilfsmitteln und die Kreativität der Übungsleiter und Lehrer ermöglichen es, dass alle gleichermaßen gefordert werden. Die vom Bayerischen Sozialministerium geförderte Aktion hat mittlerweile bayernweit einzigartige regionale Vereinsstrukturen geschaffen, in denen durch den konsequent gelebten Inklusionsgedanken bereits im Kindesalter das Miteinander in den Vordergrund rückt und Vorurteile gegenüber Menschen mit Behinderungen gar nicht erst entstehen. Aufgrund von Mittelkürzungen steht die Projektförderung jedoch mittlerweile vor dem Aus.

Dass der Inklusionsgedanke im Sport noch immer keine Selbstverständlichkeit ist, hat die unterschenkelamputierte begeisterte Radfahrerin selbst viele Jahre zu spüren bekommen. So schreibt sie auch auf ihrer Homepage: „Lange waren wir keine Freunde, der Sport und ich. […] bei dem Maß an Schulsport, an dem ich teilnehmen konnte, blieb der „Kick“ aus. Über Umwege kam sie schließlich doch noch zum Sport und legte innerhalb kurzer Zeit den Grundstein für eine glanzvolle Radsportkarriere – trotz Behinderung. In den vergangenen beiden Jahren holte sich Schindler auf Anhieb

Partner des Behindertensports in Bayern:

Marriott MÜNCHEN

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

BVS Bayern • Pressestelle • Sigrid Scondo • Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München • Tel.: 089 / 544 189-60 • Fax: 089 / 544 189-99
E-Mail: scondo@bvs-bayern.com • Internet: www.bvs-bayern.com

einige der größten Titel im Behindertenradsport: World Cup Gesamtsiegerin, Weltmeisterin im Straßenrennen und Silbermedaillengewinnerin bei den Paralympischen Spielen in London.

Die Freude am Sport und die Botschaft, dass man auch als behinderter Sportler Großartiges leisten kann, möchte Schindler nun auch an künftige Generationen weitergeben. Mit der Spendenaktion „EISs auf Rädern“ sollen konkrete Projekte eines EISs-Vereins unterstützt werden. Oberstes Ziel ist die Anschaffung eines Sportrollstuhls für die seit 2010 bestehende inklusive Sportgruppe des TSV Oberhaching, in der Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung gemeinsam turnen. Erste Nutznießerin des Rollstuhls wäre die 14-jährige Carina, die bisher mit einem normalen Rollstuhl an der Sportstunde teilnimmt, dadurch jedoch in ihrer Beweglichkeit stark eingeschränkt ist. „Behinderung und knappe Vereinsmittel dürfen kein Ausschlusskriterium für die Teilhabe am Sport sein, erst recht nicht im Kindesalter“, bekräftigt die Behindertensportlerin des Jahres 2011 ihr Anliegen, für das sie um Unterstützung wirbt.

Konform zum Leitgedanken des EISs-Projektes hat Schindler ein außergewöhnliches Team im Rücken, in dem behinderte und nichtbehinderte Radfahrer gemeinsam den Weg bestreiten. Die starke Truppe weist mit Hans-Peter Durst und Michael Kalivoda zwei weitere Weltmeister auf und wird die Alpen sowohl auf Zweirädern als auch einem Dreirad bezwingen. Schindler selbst wird nach einer langen Verletzungsphase und einem verspäteten Saisonstart die mit 160 km kürzere Strecke des Rennens bestreiten. Bei der Alpentour will sie ihr Bestes geben und damit einmal mehr beweisen, dass keiner vor Rückschlägen gefeit ist und man dennoch immer wieder die Kraft aufbringen sollte, hart für das zu arbeiten, woran man glaubt.

Weitere Informationen zur Aktion unter www.denise-schindler.de/EISs und unter www.facebook.com/neverstopspinning

Über den BVS Bayern

Der Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern (BVS) e.V. zählt mit ca. 35.000 Mitgliedern zu den größten Behindertensportverbänden in Deutschland. Vorrangige Aufgabe des BVS Bayern ist die Erarbeitung von Grundlagen für den Behinderten- und Rehabilitationssport zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Gesundheit und körperlichen Leistungsfähigkeit sowie zur Förderung von Eigeninitiative, Selbstständigkeit und sozialer Integration.

Partner des Behindertensports in Bayern:

Marriott MÜNCHEN

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

BVS Bayern • Pressestelle • Sigrid Scondo • Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München • Tel.: 089 / 544 189-60 • Fax: 089 / 544 189-99
E-Mail: scondo@bvs-bayern.com • Internet: www.bvs-bayern.com